

**Dreiundzwanzigste Verordnung  
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen  
zur Änderung der Finanzverwaltungszuständigkeitsverordnung  
Vom 11. April 2023**

Auf Grund

- des § 17 Absatz 2 Satz 3 Nummer 2 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 2006 (BGBl. I S. 846, 1202), der durch Artikel 14 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 2 der [Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung](#) vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 722),
- des § 983 in Verbindung mit § 979 Absatz 1b Satz 1 erster Halbsatz und Satz 2 erster Halbsatz des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), von denen § 979 Ansatz 1b Satz 1 erster Halbsatz und Satz 2 erster Halbsatz durch Artikel 4 des Gesetzes vom 30. Juli 2009 (BGBl. I S. 2474) eingefügt worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nummer 3 der [Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung](#) vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 722),
- des § 16 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit Satz 1 des [Sächsischen Spielbankengesetzes](#) vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 318), der durch Artikel 2 Nummer 17 Buchstabe a des Gesetzes vom 2. März 2023 (SächsGVBl. S. 74) neu gefasst worden ist, sowie
- des § 29 Absatz 1 in Verbindung mit § 16 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit Satz 1 des [Sächsischen Spielbankengesetzes](#) vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 318), von denen § 29 Absatz 1 durch Artikel 2 Nummer 22 des Gesetzes vom 2. März 2023 (SächsGVBl. S. 74) eingefügt und § 16 Absatz 1 durch Artikel 2 Nummer 17 Buchstabe a des Gesetzes vom 2. März 2023 (SächsGVBl. S. 74) neu gefasst worden ist,

verordnet das Staatsministerium der Finanzen:

**Artikel 1**

Die [Finanzverwaltungszuständigkeitsverordnung](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539), die zuletzt durch Verordnung vom 3. Februar 2021 (SächsGVBl. S. 253) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„Verordnung  
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen  
über Zuständigkeiten im Bereich der Finanzverwaltung und zur Festlegung einer Internetplattform  
zur Versteigerung unanbringbarer Sachen  
durch die Finanzämter  
(Finanzverwaltungszuständigkeitsverordnung – FVwZuVO)“.

2. Dem § 1 wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) Die Finanzämter können in ihrem Besitz befindliche unanbringbare Sachen im Internet über die Plattform [www.zoll-auktion.de](http://www.zoll-auktion.de) versteigern.“

3. Ziffer I der Anlage wird wie folgt geändert:

- a) In Nummer 1 Spalte 2 werden die Wörter „Rennwett-, Lotterie- und Sportwettensteuer“ durch die Wörter „Besteuerung von Rennwetten, Sportwetten, Lotterien, Ausspielungen, virtuellem Automatenpiel und Online-Poker“ ersetzt.
- b) In Nummer 2.1 Spalte 2 werden nach dem Wort „Spielbankabgabe“ die Wörter „und der Gewinnabgabe“ eingefügt.
- c) Nummer 2.2 wird wie folgt gefasst:

„2.2	Steueraufsicht Spielbanken	Leipzig II	Freistaat Sachsen“.
------	-------------------------------	------------	------------------------

- d) Nach Nummer 2.2 wird folgende Nummer 3 eingefügt:

„3.	Festsetzung und Erhebung der Online- Casinospielsteuer	Leipzig II	Freistaat Sachsen“.
-----	---	------------	------------------------

- e) Die bisherigen Nummern 3 bis 12 werden die Nummern 4 bis 13.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 11. April 2023

Der Staatsminister der Finanzen  
Hartmut Vorjohann